

Deutsche Reihenhaus baut 32 Häuser

Kölner investieren in Stöcken,
Mittelfeld und dem Umland

VON CHRISTIAN LINK

Eine bundesweit tätige Immobilienfirma hat den hannoverschen Wohnungsmarkt für sich entdeckt. „Wir sind gerade dabei, uns in der Region Hannover zu etablieren“, sagt Achim Behn von der Deutschen Reihenhaus AG aus Köln. Gegenüber der Feuer- und Rettungswache 2 in Stöcken investiert die Deutsche Reihenhaus derzeit 3,5 Millionen Euro in den Wohnpark Alt-Stöcken mit 14 Häusern. Im kommenden Jahr will das Unternehmen eine weitere Reihenhaus-siedlung mit 18 Eigenheimen neben dem Rewe-Markt in Mittelfeld bauen, was sich die Firma geschätzt 4 Millionen Euro kosten lassen wird. Weitere Wohnquartiere sollen demnächst dazukommen. „Wir haben einige Projekte, bei denen wir in guten Verhandlungen stehen“, sagt Behn. Einzelheiten will er noch nicht verraten.

Zwei weitere Wohnanlagen hat die Firma in Laatzen errichtet, in Burgdorf will sie demnächst 38 Reihenhäuser auf einer ehemaligen Mülldeponie bauen. „Das könnte ein bundesweites Musterprojekt für die Revitalisierung von Flächen werden“, sagt Behn. Das Projekt soll mit EU-Fördergeld unterstützt werden.

Die Deutsche Reihenhaus baut nach eigenen Angaben rund 600 Häuser jährlich, dabei entwickelt die Firma teilweise sogar ganze Stadtviertel mit mehr als 100 Häusern. Eine große Auswahl haben die späteren Eigenheimbesitzer bei dem Unternehmen allerdings nicht: Nur drei verschiedene Haustypen mit 81, 116 oder 141 Quadratmetern stehen zur Auswahl. Die Bauweise und Grundrisse dieser Haustypen sind bundesweit gleich. „Dadurch, dass wir uns auf diese drei Haustypen fokussieren, kommen wir auf günstige Preise“, sagt Behn. In Stöcken werden die 116-Quadratmeter-Häuser ab 215 000 Euro angeboten, die größere Variante ab 240 000 Euro. Das entspricht Quadratmeterpreisen von rund 1700 bis 1850 Euro. Der Durchschnittspreis beim Kauf von Eigentumswohnungen liegt nach dem aktuellen Immobilienmarktbericht für die Region Hannover bei mindestens 3000 Euro pro Quadratmeter.